

Modulkatalog

Master of Arts National and International Administration and Policy

gültig ab: Sommersemester 2016

NIA-M.1: National and Comparative Public Administration		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen die Strukturen, Funktionsweise und Reformentwicklung der öffentlichen Verwaltung aus nationaler und vergleichender Perspektive; - verfügen über Kenntnisse der Verwaltungs- und Organisationsforschung und können diese anwenden; - sind in der Lage, nationale Verwaltungssysteme in ihre jeweiligen Entstehungszusammenhänge und in den europäischen Kontext einzuordnen; - können die Akteure, Institutionen und Steuerungsformen des politisch-administrativen Systems in Deutschland mit anderen Ländern vergleichen und daraus Schlüsse ziehen; - analysieren Politik- und Verwaltungsreformen auf verschiedenen Ebenen in Deutschland und Europa; - können die Ursachen und Ergebnisse der Reformen zusammenfassen und bewerten - die Studierenden kennen die Funktionsbedingungen moderner öffentlicher Verwaltung; - sie sind in der Lage, strukturierte Vorträge zu halten sowie Diskussionen zu moderieren und zu führen. 			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Hausarbeit, 15-20 Seiten			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	360			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Seminar 1 (Seminar)	2	Mündliche Leistung (ca. 30 min.)	-	-
Seminar 2 (Seminar)	2	Mündliche Leistung (ca. 30 min.)	-	-
Häufigkeit des Angebots:	WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine			
Anbietende Lehrinheit(en):	Politik/Verwaltung			

NIA-M.10: Cross Disciplinary Courses and Internship		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Wahlpflichtmodul	
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Das Modul dient dem Erwerb von Kenntnissen in Fachdisziplinen, die den interdisziplinären Charakter der Verwaltungswissenschaften ausmachen. Dabei werden ein Seminar und ein vierwöchiges Praktikum (insgesamt 180 h, davon entfallen 30 Stunden auf den Praktikumsbericht sowie die Vor- und Nachbereitung) absolviert.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben vertiefte Kenntnisse in der Politik- und Verwaltungswissenschaften und relevanten Nachbardisziplinen der Verwaltungswissenschaft, - können die erworbenen Methodenkenntnisse auf verschiedene sozialwissenschaftliche Fragestellungen anwenden, - können einen fachlich fundierten Vortrag halten und auf kritische Fragen souverän antworten, - können mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Fachdisziplinen auf hohem fachlichen Niveau diskutieren. <p>Besondere Inhalte des Praktikums</p> <p>Das Praktikum soll in der Regel in der vorlesungsfreien Zeit absolviert werden. Die Praktikantin / der Praktikant bleibt während des Praktikums immatrikuliert.</p> <p><i>Ziele des Praktikums</i></p> <p>Ziel des Praktikums ist es, fachliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden mit beruflicher Praxis zu verbinden. Insbesondere soll die Kenntnis komplexer Problemstellungen in der Praxis und die eigenständige Urteilsbildung über die Realisierbarkeit verwaltungswissenschaftlicher Konzepte gefördert werden. Das Erfassen der Anforderungen und Problemzusammenhänge innerhalb der Praxis soll hierbei im Vordergrund stehen.</p> <p>Die Studierenden können ihr Praktikum im In- und Ausland absolvieren, es sollte durch einen schriftlichen Praktikumsvertrag begründet werden.</p> <p>Im Anschluss an das Praktikum soll der Praktikantin / dem Praktikanten von dem Praktikumsgeber ein qualifiziertes Zeugnis und eine Praktikumsbescheinigung ausgestellt werden.</p> <p><i>Prüfungsausschuss</i></p> <p>Dem Prüfungsausschuss obliegt die Anerkennung des Praktikums als Studienleistung. Er kann Aufgaben und Zuständigkeiten auf die Praktikumsbeauftragten/ den Praktikumsbeauftragten der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät delegieren. Hierzu zählen insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Beratung und Unterstützung der Studierenden vor, während und nach dem Praktikum, - Prüfung des angestrebten Praktikums im Rahmen eines vorab durchgeführten Genehmigungsverfahrens, - Betreuung und Bewertung der Praktikumsberichte und - die Verbuchung der Leistungspunkte im Campusmanagement-System der Universität Potsdam. <p><i>Durchführung</i></p> <p>Die Beschaffung einer Praktikumsstelle obliegt der/dem Studierenden. Bei der allgemeinen Vorbereitung des Praktikums, der Auswahl von geeigneten Praktikumsgebern und der Vermittlung von Praktikumsplätzen gibt der/die Praktikumsbeauftragte der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät den Studierenden Beratung und Hilfestellung. Darüber hinaus können Studieren-</p>	

	<p>de die von den zentralen Einrichtungen der Universität Potsdam (z.B. Career Service, Akademisches Auslandsamt usw.) zur Verfügung gestellten Beratungsangebote in Anspruch nehmen.</p> <p>Das Praktikum muss vor Antritt durch die Praktikumsbeauftragte/ den Praktikumsbeauftragten genehmigt werden. Studierende reichen hierfür ein schriftliches Formular ein, aus dem hervorgeht, in welcher Einrichtung des Praktikums absolviert werden soll. Dem Formular ist ein formloser Nachweis über die Einwilligung des Praktikumsgebers zum geplanten Praktikum beizulegen. Die/ der Praktikumsbeauftragte prüft, ob das geplante Praktikum mit den festgelegten Zielen und Regelungen vereinbar ist. In strittigen Fällen entscheidet der Prüfungsausschuss.</p> <p>Studierende müssen einen Praktikumsbericht im Umfang von mindestens vier A4-Seiten anfertigen. Der Praktikumsbericht soll in englischer Sprache verfasst werden. In dem Bericht reflektieren die Studierenden die während des Praktikums gesammelten Erfahrungen und verknüpfen diese mit den im Studium erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten. Der Bericht umfasst:</p> <p>A) Ein Deckblatt mit folgenden Angaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Name, Matrikel-Nr., Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Studienrichtung, Semester z.Z. des Praktikums und Anschrift des/der Praktikanten/in, - Betreuer bzw. Ansprechpartner, Anschrift und Tätigkeitsfeld des Praktikumsgebers, - Zeitpunkt, Dauer und zeitlicher Umfang (Voll- oder Teilarbeitszeit) des Praktikums; Urlaubs- bzw. Fehltage. <p>B) Erfahrungsbericht mit folgenden Inhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tätigkeitsbereiche und Aufgaben während des Praktikums, - Anwendung von im Studium erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten, - Beschreibung der im Praktikum erworbenen fachlichen und sozialen Kompetenzen, - Betreuung und Zusammenarbeit während des Praktikums, - Weg zur Praktikumsstelle (z.B. Ausschreibung, Vermittlung, Eigeninitiative), - Bewertung des Praktikums im Hinblick auf die Qualität des Praktikums und den erworbenen Kompetenzen, - Beitrag des Praktikums zur Berufsorientierung. <p>Der Bericht muss spätestens vier Wochen nach Beendigung des Praktikums eingereicht werden.</p> <p><i>Vergabe von Leistungspunkten</i></p> <p>Studierende melden sich für das Praktikumsmodul im elektronischen Prüfungssystem an. Die Verbuchung der Leistungspunkte erfolgt nach erfolgreichem Abschluss des Moduls.</p> <p>Das Praktikum wird nicht benotet, sondern nur mit bestanden oder nicht bestanden bewertet. Die Vergabe der Leistungspunkte erfolgt, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Praktikumsgenehmigung vorliegt und der/die Studierende zum Modul zugelassen wurde; - die Tätigkeitsbescheinigung des Praktikumsgebers mit Angaben über Dauer, Arbeitszeit und Tätigkeitsmerkmale vorliegt; - der Praktikumsbericht mit „bestanden“ bewertet wurde.
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	300

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Praktikum (Praktikum)	-	-	-	Praktikumsbericht (unbenotet)
Vorlesung oder Seminar (Vorlesung oder Seminar)	2	Mündliche Leistung (ca. 30 min.)	-	1 Hausarbeit (12-15 Seiten)
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehreinheit(en):		Politik/Verwaltung (40%) Soziologie (30%) Rechtswissenschaften (15%) Wirtschaftswissenschaften (15%)		

NIA-M.11: Colloquium		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - kennen die formalen und inhaltlichen Anforderungen an eine Masterarbeit; - verfügen über Techniken der Literaturrecherche und kennen die relevanten Datenbanken; - sind in der Lage eine Forschungsfrage sowie ein Forschungsdesign zu entwickeln; - besitzen die Fähigkeit, die Ergebnisse des Forschungsprojektes in schriftlicher Form darzustellen; - können ihr Forschungsvorhaben überzeugend präsentieren und gegen kritische Einwände verteidigen; - sind in der Lage, zur Lösung der Forschungsfrage adäquate wissenschaftliche Methoden anzuwenden und die Methodenwahl zu begründen. 			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Kolloquium, 1 Exposé und mündliche Präsentation des Masterarbeitsvorhabens (ca. 30 min), unbenotet			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	150			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehreinheit(en):		Politik/Verwaltung		

NIA-M.12: Preparation Doctoral Project		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 24		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - haben selbstständig vertiefte Kenntnisse in einem selbstgewählten Forschungsfeld erworben; - können Literatur selbstständig recherchieren und verwalten sowie den aktuellen Forschungsstand zu gegebenen Themen zusammenfassend darstellen; - können wissenschaftliche Publikationen und aktuelle Forschungsergebnisse kritisch bewerten und diskutieren; - eigene Fragestellungen methodisch adäquat planen und angemessen präsentieren; - können Probleme bei der Erstellung einer Dissertation beurteilen; - sind in der Lage eine Zeitplanung für ein längerfristiges Promotionsprojekt zu erstellen; - sind in der Lage ihr Promotionsvorhaben vor einer Scientific Community vorzustellen und zu verteidigen. <p>Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden unter Anleitung eines Betreuers ein Exposé für eine mögliche Dissertation entwickelt.</p>			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Portfolioprüfung, (Exposé zum Promotionsprojekt (ca. 15 Seiten), mit einer anschließenden Verteidigung des Promotionsprojektes vor einer Scientific Community (ca. 45 min.)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	690			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Seminar (Seminar)	2	Bearbeitung von Aufgaben (ca. 10 Seiten)	-	-
Häufigkeit des Angebots:	jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	Zulassung zum Fast-Track-Doctoral Stream			
Anbietende Lehrereinheit(en):	Politik/Verwaltung			

NIA-M.2: Government, Governance and Organization		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind mit Theorien der Organisations- und Verwaltungsforschung sowie mit neueren Theorien zu (Multi-Level-) und vernetzter Governance gut vertraut, können diesbezügliche historische Bezüge herstellen, die einzelnen Ansätze kritisch reflektieren und auf spezifische empirische Fälle anwenden; - sind in der Lage, unterschiedliche Regierungs-, Steuerungs- und Governance-Formen theoretisch zu reflektieren und in ihre jeweiligen Entstehungszusammenhänge und Funktionsweisen (vergleichend) einzuordnen; - können die unterschiedlichen Akteure, Institutionen, Steuerungs- und Governance-Formen in politisch-administrativen Systemen (auch in deren internationalen Bezügen) vergleichen und daraus Schlüsse ziehen; - können die Ursachen, Formen und Folgen von Regierungs- und Governance-Reformen auf verschiedenen Ebenen in Deutschland, Europa, sowie ausgewählten OECD und nicht-OECD Ländern sowie internationalen Organisationen zusammenfassen und bewerten; - sind mit Ansätzen internationaler Verwaltungen vertraut, die nationale Regierungs- und Governance-Reformen in Drittländern und in Netzwerken unterstützen; - sind in der Lage, theoretisch reflektierte, strukturierte und medien-gestützte Vorträge zu halten sowie Diskussionen zu moderieren und zu führen; - erwerben die Fähigkeit Theorien historisch einzuordnen und kritisch zu reflektieren und vorliegende Studien auf ihren theoretischen Gehalt hin zu analysieren, kritisch zu bewerten und auf historische und aktuelle organisationsbezogene Fragestellungen und empirischen Studien anzuwenden; - können empirische Studien analysieren und kritisch bewerten sowie eigenständig empirische Forschungsdesigns entwickeln. 			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Hausarbeit, 15-20 Seiten			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	360			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
		Seminar 1 (Seminar)	2	
Seminar 2 (Seminar)	2	Mündliche Leistung (ca. 30 min.)	-	-
Häufigkeit des Angebots:	WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine			
Anbietende Lehrereinheit(en):	Politik/Verwaltung (75%) Soziologie (25%)			

NIA-M.3: Public Policy		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über profunde Kenntnisse der Theorien, Konzepte und Anwendungsfelder der Policy-Analyse und Governanceforschung; - können zwischen Strukturen, Funktionsweisen und Reformentwicklungen von Policy-Making und Implementation auf verschiedenen Ebenen Vergleiche ziehen und Zusammenhänge der politischen Steuerung sowie Handlungsrestriktionen und Gestaltungsspielräume bei der Formulierung und Umsetzung öffentlicher Politiken bewerten; - sind in der Lage Policy-Wandel, Policy-Learning sowie die Diffusion und den Transfer von Politiken zwischen den nationalen Regierungs- und Verwaltungssystemen, insbesondere im Zusammenhang mit Europäisierungspänomenen, zu bewerten und theoretisch zu erklären; - erwerben differenziertes und vertieftes Wissen über ausgewählte Politikfelder und sind in der Lage, Vergleiche verschiedener Politikfelder oder einzelner Politikfelder in verschiedenen politischen Systemen unter Berücksichtigung supranationaler Regulierungsregime vorzunehmen; - können kritische Fragen wissenschaftlich fundiert zu beantworten. 			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Hausarbeit, 15-20 Seiten			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	360			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Seminar 1 (Seminar)	2	Mündliche Leistung (ca. 30 min.)	-	-
Seminar 2 (Seminar)	2	Mündliche Leistung (ca. 30 min.)	-	-
Häufigkeit des Angebots:	WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine			
Anbietende Lehrinheit(en):	Politik/Verwaltung			

NIA-M.4: Political Science		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Wahlpflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Das Modul vermittelt Kenntnisse der Politikwissenschaft und der politischen Systeme, um Verwaltungsstrukturen und -handeln im politischen Kontext analysieren, erklären und beurteilen zu können.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über profunde Kenntnisse der Theorien, Konzepte und Methoden der Politikwissenschaft; - kennen die grundlegenden Strukturen, Funktionsweisen und Reformentwicklungen von politischen Systemen (Wahlssysteme, Parteiensysteme, Regierungssysteme, Parlamente, Demokratietypen, etc.); - kennen grundlegende theoretische Ansätze und Modelle der modernen Politikwissenschaft und können diese anwenden und kritisch reflektieren; - werden mit wissenschaftlichen Denk- und Arbeitsweisen von Forschungsprozessen vertraut - können anspruchsvolle empirische Modelle der Politikwissenschaft verstehen und kritisch diskutieren; - sind in der Lage, strukturierte Vorträge zu halten sowie Diskussionen zu moderieren und zu führen. 			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Portfolioprfung, mit mündlicher Präsentation (ca. 30 min.) und einer dazugehörigen Hausarbeit (15-20 Seiten)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	240			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Seminar (Seminar)	2	Weitere schriftliche Leistung (ca. 5 Seiten, in der Regel Protokoll, Essay, Abstract, Thesenpapier oder Forschungsexposé)	-	-
Häufigkeit des Angebots:	WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine			
Anbietende Lehrinheit(en):	Politik/Verwaltung			

NIA-M.5: Public Management and E-Government		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Wahlpflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Das Modul vermittelt Kenntnisse zur betrieblichen Führung und Steuerung von öffentlichen Verwaltungen (Public Management) sowie zu Handlungsoptionen, die durch die Nutzung moderner Informationstechnologien im Bereich politisch-administrativer Wertschöpfungsprozesse eröffnet werden (E-Government).</p> <p>Die Studierenden können aus den angebotenen Kursen im Modul frei wählen: Im Teil Public Management werden ausgewählte Fragestellungen der Steuerung und Führung thematisiert. Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen moderne Managementkonzepte und -ansätze zum Themenbereich kennen; - kennen die Besonderheit und Spezifika des Managements im öffentlichen Bereich; - können managementbezogene Problemstellungen analysieren und Lösungsansätze bzw. ergebnisorientierte Verbesserungsoptionen herleiten und begründen. <p>Der Teil Electronic Government umfasst Fragen zur Gestaltung von Strukturen und Prozessen unter Nutzung von Informations- und Kommunikationsmitteln. Dabei geht es neben der technischen und organisationalen Perspektive auch um rechtliche, wirtschaftliche und nutzerbezogene Aspekte. Ziel ist es, Studierende zu einer Problemerkennntnis und Problembewältigung im Bereich der Anwendungssysteme im öffentlichen Sektor zu bringen.</p>			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Portfolioprüfung, (mit mündlicher Präsentation (ca. 30 min.) und einer dazugehörigen Hausarbeit (15-20 Seiten))			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	240			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Seminar (Seminar)	2	Weitere schriftliche Leistung (ca. 5 Seiten, in der Regel Protokoll, Essay, Abstract, Thesepapier oder Forschungsexposé)	-	-
Häufigkeit des Angebots:	WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine			
Anbietende Lehrinheit(en):	Wirtschaftswissenschaften			

NIA-M.6: Law and Administration		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Wahlpflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>In diesem Modul werden Kenntnisse über die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Verwaltungsarbeit im nationalen und übernationalen Kontext vermittelt. Zum einen sollen die Studierenden die Grundstrukturen des deutschen Verwaltungsrechts erfassen. Zum anderen soll vor allem die Europäisierung des Verwaltungsrechts im Zentrum des Interesses stehen. Dabei geht es insbesondere um die Anforderungen an den Vollzug von Unionsrecht durch die Mitgliedstaaten und um Elemente eines in der Entwicklung befindlichen Unionsverwaltungsrechts. Aspekte der Verwaltungsrechtsvergleiche können das Themenspektrum abrunden.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können nach Abschluss des Moduls die Grundzüge des deutschen und europäischen Verwaltungsrechts erfassen und Verwaltungsstrukturen im nationalen und europäischen Kontext rechtlich einordnen, - können die verschiedenen Rechtsquellen des Verwaltungsrechts auffinden und in ihrer Bedeutung für die organisatorischen Erscheinungsformen von Verwaltung würdigen, - erwerben hierdurch die Kompetenz, administrative Prozesse in ihrer rechtlichen Bedeutung zutreffend einzuschätzen, - können unterschiedliche Fachperspektiven auf ein Themenfeld anwenden. <p>Eine Prüfung der folgenden Formen:</p> <p>Portfolioprüfung, (mit mündlicher Präsentation (ca. 30 min.) und einer dazugehörigen Hausarbeit (15-20 Seiten))</p> <p>Klausur, 60-90 Minuten</p>			
Modul(teil)prüfungen (Anzahl, Form, Umfang):	<p>Portfolioprüfung, (mit mündlicher Präsentation (ca. 30 min.) und einer dazugehörigen Hausarbeit (15-20 Seiten))</p> <p>Klausur, 60-90 Minuten</p>			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	240			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Seminar (Seminar)	2	Weitere schriftliche Leistung (ca. 5 Seiten, in der Regel Protokoll, Essay, Abstract, Thesenpapier oder Forschungsexposé)	-	-
Häufigkeit des Angebots:	WiSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine			
Anbietende Lehrinheit(en):	Rechtswissenschaften			

NIA-M.7: Research and Methods		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Das Modul vermittelt vertiefende Kenntnisse qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden der Sozial- und Verwaltungswissenschaft. Die in dem Modul angebotenen Lehrveranstaltungen decken ein breites Spektrum methodischer Verfahren ab und die Studierenden sind aufgefordert, sich innerhalb des angebotenen Themenspektrums nach Maßgabe ihrer Forschungsinteressen zu spezialisieren.</p> <p>Die angebotenen Lehrveranstaltungen des Moduls umfassen folgende Themenbereiche/Lehrveranstaltungen. Aus den angebotenen Lehrveranstaltungen müssen zwei Veranstaltungen gewählt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Applied Regression Analysis Using Stata - Public Policy Evaluation - Research Design - Research Seminars in Public Administration/Public Policy - Qualitative Methods in Social Sciences <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - haben die für sie relevanten Methodenkenntnisse (qualitativ und/oder quantitativ) vertieft; - sind in der Lage, zur Lösung einer Forschungsfrage adäquate wissenschaftliche Methoden anzuwenden und die Methodenwahl zu begründen. 			
Modul(teil)prüfungen (Anzahl, Form, Umfang):	Eine Prüfung der folgenden Formen: Hausarbeit, 15-20 Seiten Klausur, 90 Minuten			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	300			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Vorlesung oder Seminar 1 (Vorlesung oder Seminar)	2	1) Mündliche Leistung (ca. 30 min.) 2) Bearbeitung von Aufgaben (ca. 5 Seiten)	-	-
Vorlesung oder Seminar 2 (Vorlesung oder Seminar)	2	1) Mündliche Leistung (ca. 30 min.) 2) Bearbeitung von Aufgaben (ca. 5 Seiten)	-	-
Häufigkeit des Angebots:	WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul: Anbietende Lehrereinheit(en):	keine Politik/Verwaltung (40%) Soziologie (40%) Wirtschaftswissenschaften (20%)			

NIA-M.8: Complementary Courses		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Das Modul eröffnet die Möglichkeit, weitere Seminare in einem oder zwei der folgenden Bereiche zu belegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - National and Comparative Public Administration; - Government, Governance and Organization; - Public Policy; - Political Sciences; - Public Management and E-Government; - Law and Administration; - Research and Methods. <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - vertiefen ihre Kenntnisse in einem oder zwei Teilbereichen um das individuelle Profil in Hinblick auf ihre Interessen und potenzielle Tätigkeitsfelder zu schärfen; - haben die Fähigkeit gelernte Theorien auf reale Problemstellungen anzuwenden; - können ihre Ergebnisse strukturiert und verständlich präsentieren. 			
Modul(teil)prüfungen (Anzahl, Form, Umfang):	Eine Prüfung der folgenden Formen: Klausur, 90 Minuten Hausarbeit, 15-20 Seiten			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	300			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Seminar 1 (Seminar)	2	1) Mündliche Leistung (ca. 30 min.) 2) Bearbeitung von Aufgaben (ca. 5 Seiten)	-	-
Seminar 2 (Seminar)	2	1) Mündliche Leistung (ca. 30 min.) 2) Bearbeitung von Aufgaben (ca. 5 Seiten)	-	-
Häufigkeit des Angebots:	WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul: Anbietende Lehrinheit(en):	keine Politik/Verwaltung (40%) Soziologie (30%) Rechtswissenschaften (15%) Wirtschaftswissenschaften (15%)			

NIA-M.9: Cross Disciplinary Courses		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Wahlpflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Das Modul dient dem Erwerb von Kenntnissen in Fachdisziplinen, die den interdisziplinären Charakter der Verwaltungswissenschaften ausmachen.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben vertiefte Kenntnisse in der Politik- und Verwaltungswissenschaften und relevanten Nachbardisziplinen der Verwaltungswissenschaft, - können die erworbenen Methodenkenntnisse auf verschiedene sozialwissenschaftliche Fragestellungen anwenden, - können einen fachlich fundierten Vortrag halten und auf kritische Fragen souverän antworten, - können mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Fachdisziplinen auf hohem fachlichem Niveau diskutieren. 			
Modul(teil)prüfungen (Anzahl, Form, Umfang):	Eine Prüfung der folgenden Formen: Klausur, 90 Minuten Hausarbeit, 15-20 Seiten			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	300			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Vorlesung oder Seminar (Vorlesung oder Seminar)	2	Mündliche Leistung (ca. 30 min.)	-	-
Seminar (Seminar)	2	Mündliche Leistung (ca. 30 min.)	-	-
Häufigkeit des Angebots:	WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine			
Anbietende Lehrereinheit(en):	Politik/Verwaltung (40%) Soziologie (30%) Rechtswissenschaften (15%) Wirtschaftswissenschaften (15%)			